

<http://www.bifie.at/bildungsstandards>

Bundesinstitut **bifie**
Bildungsforschung, Innovation & Entwicklung
des österreichischen Schulwesens

Schulsystem beobachten. *Kompetenzen* feststellen.
Entwicklung fördern. *Qualität* sichern.

A-Z bifie Themen-übersicht Download von Materialien & Publikationen Angebote für Lehrer & Direktoren Angebote für Schüler & Eltern Angebote für die Bildungsforschung

Startseite > Themen >

Bildungsstandards

- Rechtliche Grundlagen
- Kompetenzen und Modelle
- Implementierung
- Überprüfung – Rückmeldung
- Standardisierte Reife- und Diplommprüfung
- Internationale Studien und Assessments
- Evaluations- und Begleitforschung
- Nationaler Bildungsbericht

Bildungsstandards

Der Einführung der Bildungsstandards liegt der Leitgedanke zugrunde, im österreichischen Schulsystem mehr Verbindlichkeit anzustreben und grundlegende Kompetenzen bei allen Schülerinnen und Schülern sicherzustellen. Ihre Entwicklung folgt einem im gesamten deutschsprachigen Raum eingeleiteten Paradigmenwechsel, der Nachhaltigkeit und Ergebnisorientierung ins Zentrum der Unterrichtsentwicklung stellt.

Bildungsstandards sind konkret formulierte Lernergebnisse, die sich aus den Lehrplänen ableiten lassen. Sie legen jene Kompetenzen fest, die Schülerinnen bis zum Ende der 4. Schulstufe in Deutsch und Mathematik sowie bis zum Ende der 8. Schulstufe in Deutsch, Mathematik und Englisch nachhaltig erworben haben sollen. Dabei handelt es sich um Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen, die für die weitere schulische und berufliche Bildung von zentraler Bedeutung sind.

Downloadsammlungen

Kompetenzbereiche

Ansprechpartner/in

Simone Breit
Funktion: Stv. Leiterin Zentrum Salzburg, Bereichsleiterin Überprüfung der Bildungsstandards
E-Mail: s.breit@bifie.at
Telefon: +43-662-620088-3310

Isabella Benischek
Funktion: Bereichsleiterin Qualitätsentwicklung
E-Mail: i.benischek@bifie.at
Telefon: +43-1-5336214-4012
Mobil: +43-664-80011-4012

Drucken

<http://epict.virtuelle-ph.at/>

EPIC T (European Pedagogical ICT Licence) Österreich

Sie sind zur Zeit als Gast angemeldet (Login)
Deutsch (de)

EPIC T
European Pedagogical ICT Licence

... die didaktische Seite des Computereinsatzes in der Schule

Alltagswerkzeug Computer
SchülerInnen und LehrerInnen arbeiten immer öfter mit dem Computer: sowohl im Unterricht, als auch in der Vor- und Nachbereitung und Begleitung des Unterrichts. Es gibt viele Anleitungen zur Bedienung von Geräten und Anwendungen – aber wie sieht es mit didaktischen Einsatzszenarien von Computer und Internet im Unterricht aus? Was macht man z.B. mit Texten, Fotos, Videos und Lernsoftware im Unterricht, um Lernen tatsächlich zu bereichern und zu unterstützen?

Die didaktische Seite des Computereinsatzes EPIC T (European Pedagogical ICT Licence) ist ein international erfolgreiches Fortbildungsmodell, das die didaktische Seite des Computereinsatzes in den Mittelpunkt rückt.

Der EPIC T Prozess ist gekennzeichnet durch

- Teamwork
- selbstständiges und selbstverantwortliches Lernen
- intensive Betreuung durch eine/n Mentorin/ engen Praxisbezug

EPIC T international
EPIC T wurde in Dänemark entwickelt und wird in Österreich im Rahmen der LehrerInnen Aus- und Fortbildung seit 2008 an alle Pädagogischen Hochschulen angeboten.

EPIC T gibt es in vielen Ländern wie Albanien, Australien, Austria, Brasilien, Dänemark, Ungarn, Island, Indien, Irland, Italien, Malta, Sri Lanka und Großbritannien.

Link zu epict.org

Downloads & Fort- und Weiterbildungsangebote

Online-Sommerprogramm 2013
Bundeszentrum
Onlinecampus Virtuelle PH
präsentiert:
Sommer-13
08.07-18.09.2013
Buchungstart: 17.06-17.09

Seminaratlas (PDF)
Info & Buchung
onlinecampus.virtuelle-ph.at

Hauptmenü

- Neues in Sachen EPIC T
- Schaufenster (Datenbank)
- Logo